Der Pavillon wird nach dem Festivalsommer wieder abgebaut. Bereits am 6. Oktober 2015 beginnen die Abbauarbeiten. Im Sommer 2016 wird nichts mehr vom Pavillon zu sehen sein. Doch: was passiert mit dem ganzen Holz? Dieser Frage geht seit September 2014 eine Juniorenfirma des Stadtmarketings nach. "Juniorenfirmen auf dem Weg zum nachhaltigen Wirtschaften" ist ein von den Vereinten Nationen und vom Nachhaltigkeitsrat ausgezeichnetes Projekt, das u.a. bei Schülerinnen und Schülern unternehmerisches Denken und Handeln unter dem Leitbild nachhaltigen Wirtschaftens fördert. Diese Juniorenformen agieren in mehreren Städten Deutschlands mit jeweils unterschiedlichen Projekten. In Karlsruhe befasst sich die Juniorenfirma mit der Thematik des Pavillon. Sieben Schülerinnen und Schüler machen sich "auf den Weg zum nachhaltigen Wirtschaften" und haben ein Konzept erarbeitet, was mit dem Pavillon-Holz nach 2015 passieren soll. Die Ideenphase ist abgeschlossen, momentan befinden sie sich in der Planungsphase und suchen Partner. Soviel sei an dieser Stelle verraten: Das Holz soll in Karlsruhe bleiben. Zwar in anderer Form, aber dennoch auf eine Art und Weise, die die Bürgerinnen und Bürger noch an den Pavillon erinnert. Bente Pohl ist eine der sieben beteiligten Schülerinnen.

Bente Pohl, 1998 in Karlsruhe geboren ist seit 2008 Schülerin auf dem Goethe Gymnasium Karlsruhe. In der 11. Klasse hatte sie die Möglichkeit an einem Seminarkurs teilzunehmen mit dem Thema "Klimafairer Stadtgeburtstag". Dieses Thema aus dem Bereich Nachhaltigkeit hat sie am meisten interessiert, da es ihre eigene Stadt betrifft und sie so aktiv helfen konnte. Zudem bekam sie so einen Einblick, was beim Organisieren von Events alles beachtet werden muss. Den Schülern wurde beigebracht wie nachhaltiges Wirtschaften, beispielsweise in einer Firma, funktioniert, was ihnen potenziell im späteren Berufsleben helfen wird. Bente Pohls Devise: Es ist wichtig nachhaltig zu leben, damit auch unsere Kinder und deren Kinder auf diesem Planeten Leben können.